



EmK Aue

11.12.2013

Von Andreas Hertig

## Andreaskapelle in Aue-Neudörfel eingeweiht

Nach nur achtmonatiger Bauzeit ohne Pannen, Unfällen und Kostenexplosionen, konnten am 2. Advent die neuen Räume der EmK in Neudörfel eingeweiht werden.

Unter den zahlreichen Gästen war auch Bischöfin Rosemarie Wenner. In Ihrer Predigt nahm sie Bezug auf den Jünger Andreas, dem Namensgeber des Gebäudes. »Als dieser in Christus den Retter fand, ging er als erstes zu seinem Bruder Simon und bezeugte: Wir haben den Messias gefunden.«, hob Bischöfin Wenner hervor und ermutigte damit die Anwesenden zu einem ebensolchen mutigen und klaren Christuszeugnis.

Bei verschiedenen Grußworten aus dem Raum der EmK und der Ökumene wurde u.a. betont, was für Christen aller Couleur wichtig sein sollte. Hierfür wurde das Kürzel der Evangelisch-methodistischen Kirche (EmK) abgewandelt in: evangeliumsorientiert, menschenorientiert und an der Kraft Gottes orientiert.

Am anschließenden Empfang nahmen der Oberbürgermeister, fünf ehemalige

Pastoren, Delegierte aus anderen christlichen Gemeinden in Aue, vier Geschwister aus der Partnergemeinde Leer sowie Vertreter der Baufirmen teil. Der neue Kirchensaal, der eine klare Ausrichtung auf das Kreuz hat, bietet Platz für 120 Besucher.

*Andreas Hertig*

Foto: privat

---

© 2020 - Evangelisch-methodistische Kirche